



Single-Port MiMed (Bild: TUM/Wolfgang Filser)



Vernetzung im OP (Bild: TUM/MiMed)

Unser Ziel: Entwicklungszeit verkürzen

KONTAKT

**Lehrstuhl für Mikrotechnik und
Medizingerätetechnik (MiMed)
Technische Universität München**

o. Prof. Dr. Tim C. Lüth
Boltzmannstr. 15
85748 Garching b. München
Tel. +49 89 289 - 15190
Fax +49 89 289 - 15192
mimed@tum.de
www.mimed.de

KEYFACTS

Mitarbeiterzahl
ca. 30

Der Focus des Instituts liegt in der Verkürzung des Zeitraums zwischen Ideen und fertigen Produkten. Entwicklungszeit ist ein wesentlicher Faktor für Erfolg, nicht nur in Forschung und Wissenschaft. Daher sind das Rapid Prototyping und schnelle Fertigungsverfahren Teile des Hauptinteresses unserer Forschung. Im Bereich Medizingerätetechnik entwickeln wir gemäß ISO 13485.

Der Lehrstuhl MiMed ist Teil der 2018 neugegründeten Munich School of Robotics and Machine Intelligence, Technische Universität München. Prof. Tim C. Lüth leitet den Bereich Robotics. Das Ziel ist die Entwicklung, Erprobung und Validierung neuer Technologien für die Zukunft der Gesundheit, der Arbeit und der Mobilität. Um diese möglichst schnell in den Realeinsatz zu bringen, wird am Lehrstuhl der 3D-Druck genutzt.

Stoßrichtung ist dabei die Individualisierung von chirurgischen Instrumenten, und deren schnelle und kostengünstige Herstellung. Neben diesen komplexen, mit vielen Freiheitsgraden ausgestatteten chirurgischen Instrumenten zum Einsatz im vernetzten Operationssaal, werden auch Entwicklungsmethoden für den automatischen Entwurf von aufgabenspezifischen Service-Robotern vorangetrieben.

Our goal: Reducing development time

The focus of the Institute is to accelerate the process of developing ideas into products.

Therefore, rapid prototyping and rapid manufacturing technologies are part of our research interest. In the area of medical technology, we develop according to ISO 13485, certify our devices according to MDD